

Sandra Rodenkirchen · Stefanie Messing

Marritzelbil

UND DIE VERSCHWUNDENE SCHNECKE

Eine gereimte Bildergeschichte
und Gedankenreise mit 12 Sinnen



lukashaus ▶

Idee, Verlag | Lukasha Stiftung, LandschaftsSINnfonie
Gestaltung | Stefanie Messing und Sandra Rodenkirchen

EIN KÄFER IM PÄCKCHEN

Es ruckelt und schuckelt, dann wird es still.
«Bitte, für dich!», hört Maritzebil.
«Ratsch!» Das Päckchen, in dem sie sitzt, reisst.
Das muss der Mensch sein, der «Lukas» heisst.

Aufgeregt schaut der Junge sie an
und klatscht, weil er es kaum glauben kann.
«Ein Käfer mit Herz», stellt er fest und vergisst,
was eigentlich für ihn im Päckchen ist.

«Ich bringe dich in den Garten hinaus.»
Er läuft mit Maritzebil aus dem Haus.
«Guck mal, wie schön!» Er pustet gebannt
den Käfer mit dem Herzen von seiner Hand.

«Hui!» Doch Maritzebils Rufen verpufft,
so schnell wirbelt sie wild durch die Luft.
Sie schwankt, dreht sich und mit einem «Platsch»
fliegt sie mit ihrem Gesicht in den Matsch.

Maritzebil fehlt das Gleichgewicht.
Und worin sie steckt, das sieht sie nicht.
«Oh je», ruft sie total verwirrt aus,
da zieht sie jemand mit Schwung heraus.



Lukashaus
172 Grabs



Gleichgewichtssinn...

Hast du dich schon einmal ganz schnell im Kreis um dich selbst gedreht? Drehte sich danach alles um dich weiter? Dann war dir schwindlig. Daran ist dein Gleichgewichtssinn schuld. Der gerät nämlich durcheinander, wenn wir uns zu oft drehen oder die Lage unseres Körpers schnell mehrmals hintereinander wechseln, als ob wir in einer Achterbahn wären. Deshalb weiss auch Maritzebil für einen Moment nicht mehr, wo oben und wo unten ist, nachdem sie durch die Luft gewirbelt ist.

